

Foscarini gedenkt in seiner venezianischen Literaturgeschichte (Della letterat. Venez. Venedig 1854 pag. 137 und n. 3) kurz einer lateinischen Chronik von Venedig, die über das 12. Jahrhundert nicht hinausgehend von einem alten Verfasser zu sein scheine, und führt dafür aus den Indices der Vaticana den Codex Nr. 5273 dieser Bibliothek an. Ich hatte in diesem Sommer Gelegenheit, die erwähnte Handschrift in Rom einzusehen.

Sie enthält das bekannte, bisher nach zwei Handschriften edirte¹⁾ 'Chronicon Altinate', über welches ich in anderem Zusammenhang zu handeln gedenke. Hier nur soviel, dass der Codex Vaticanus einerseits kein Original ist — das bezeugen wiederholte kleinere Lücken — andererseits aber auch weder Abschrift noch Grundlage einer der beiden anderen Handschriften zu sein scheint. Bald stimmt er mit dem Cod. *S* gegen den Cod. *D*, bald mit diesem gegen jenen. Zum Beispiel hat er in den zwei Dogenverzeichnissen, die er enthält, in Uebereinstimmung mit Cod. *D* die in Cod. *S* übergangenen Dogen Petrus (Candianus 887), Otto Ursiulo (1009—1026) und dessen Nachfolger Petrus Centranicus (1026—1030)²⁾.

Bei den Patriarchen von Grado hat *V* mit *D* den in *S* fehlenden Dominicus Bulzanus³⁾, bei den Bischöfen von Olivolo den in *S* übergangenen Dominicus Contarenus⁴⁾. Hingewiederum hat *V* zum Beispiel mit *S* (l. c. pag. 87) die in *D* (pag. 100) nach 'Lupanici de Meluno venerunt, tribuni anteriores fuerunt' fehlenden Worte: 'sed mendaces nimium et obscuro. Amanciati de Mantua venerunt, tribuni anteriores fuerunt'; und ebenso mit *S* (p. 92) gegen *D* (p. 104) nach den Worten 'Kalabrisini que Cabani (*V* Calbani = *S*)' noch folgende: 'Carauni (*S*. Caurani) appellati sunt. Blancanisi que (sic! *S* qui) flabianici'.

1) Nach dem Codex des Seminario patriarcale von Venedig in dem Archivio Storico Italiano tom. VIII (= Cod. *S*) und nach dem der K. Bibliothek zu Dresden in dem Appendice derselben Zeitschrift tom. V. (= Cod. *D*). 2) Cf. Danduli Chron., Muratori, Rer. It. Script. tom. XII. col. 191. 235. 239 und Arch. St. It. App. tom. V, p. 12 ff. 3) Muratori, col. 242 E. App. V, p. 14. 4) Mur. col. 243 E. App. V, p. 16.